



St. Josef Marktredwitz

...die Pfarrei am Tor Hochfrankens

28.09.2024 – 20.10.2024 – Nr. 9/24

Bahnhofstraße 9 – 95615 Marktredwitz – 09231/9652-0
www.st-josef-marktredwitz.de

Caritas.

Wenn du Hilfe brauchst.



MIT
NEBEN
FÜR *einander*

Caritas-Sammlung

Kirchenkollekte 29. September 2024

30. September bis 6. Oktober 2024



Kolping

Montag 14.10. 19.00 Oktoberrosenkranz in der Kapelle Herz Jesu

Familiengottesdienstteam

Samstag 12.10. 8.30 Abfahrt Kirchplatz nach Johannisthal zur Vorbereitung der Familiengottesdienste im Advent

Pfarrgemeinderat

Mittwoch 16.10. 20.00 Pfarrgemeinderatssitzung Pfarrsaal St. Josef



Caritas – Haussammlung: 30.09.-06.10.2024
Kirchenkollekte: 29. September 2024

Gaben zum Erntedankfest



Wir freuen uns wieder sehr, wenn Sie mit dazu beitragen, dass unser Erntedank-Altar reich geschmückt ist. Für Ihre Gaben aus Feld und Garten, für Obst und Gemüse sowie für die Blumen ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“. Nach dem Erntedankfest geben wir das Obst und Gemüse an die „Marktedwitzer Tafel“ weiter. Sie können Ihre Spenden gerne von

Freitag, 04.10. – Samstag, 05.10.2024 bis 10.00 Uhr vormittags
in der Kirche vorne links im „Seitenflügel“ abgeben.

Unsere Ministrantenwallfahrt nach Rom

Papst Franziskus lud zur 13. Ministrantenwallfahrt nach Rom ein. Aus unserer Diözese beteiligten sich über 4.200 Ministrantinnen und Ministranten.

Von der Pfarrei St. Josef waren Evelyn Haaf, Miriam Weyer, Luisa Gernert, Teresa Daniel, Leonie Haaf, Johannes Weyer und Filip Lenik dabei, in Begleitung von Gemeindereferentin Frau Christine Hecht.



Wir hatten eine herrliche Zeit mit vielen beeindruckenden Erlebnissen. Gestärkt im Glauben sind wir nun nach Marktredwitz zurückgekehrt. Diese Tage bleiben uns noch lange in Erinnerung. Danken möchten wir nochmals ausdrücklich den Spendern.

Gerne können Sie Fotos und einen ausführlichen Bericht auf unserer Homepage nachlesen:

www.st-josef-marktredwitz@bistum-regensburg.de



Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 28.09. Hl. Lioba, Hl. Wenzel, Hl. Laurentius

- 13.00 Wortgottesdienst – Trauung des Brautpaares
 Lisa-Marie Wetekamp und Frank-Robert Kilian
- 17.25 Rosenkranz
- 18.00 Hl. Messe
 Gerhard Meier mit Gedenken an + Ehefrau Dr. Ada Sokol
 Brosche Gisela mit Gedenken an + Mutter zum Sterbetag

Sonntag, 29.09. 26. Sonntag im Jahreskreis
Ewiges Licht / Lebenslicht: Erika Meyerhöfer, Familie Lenik

- 9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
 mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei
 Kubik mit Gedenken an + Pfarrer J. Englmann und + Pfarrer A. Sparrer

Evangelium: Markus 9,38-43.45.47-48



Wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr zu Christus gehört – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen. Wer einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde.

- 10.30 Hl. Messe
 Familie Feichtmeyer mit Gedenken
 an + Frau Stobitzer und deren Angehörige
 Jarmila Pickl mit Gedenken an + Ehemann Albin zum Geburtstag; A. Root
 mit Gedenken an + Ehemann und + Geschwister Georg, Johannes, Josef
 u. Maria

#SINNFLUENCER

Franz und Klara von Assisi

Als Kardinal Bergoglio im Konklave des Jahres 2013 die zur Wahl des Papstes benötigte Mehrheit bekommen hatte, umarmte ihn der emeritierte Erzbischof von Sao Paulo, Claudio Hummes, und sagte zu ihm: „Vergiss die Armen nicht!“ Im Zusammenhang mit den Armen sei ihm – so berichtete es der neugewählte Papst wenige Tage nach dem Konklave in Bezug auf die Wahl seines bisher nicht vorgekommenen Papstnamens – sofort der heilige Franziskus eingefallen als Mann der Armen und des Friedens, der die Schöpfung liebte und schützte: „Ich möchte eine arme Kirche für die Armen.“

Franz von Assisi (1181/82–1226; Gedenktag: 4. Oktober): bedeutender Influencer auch noch rund 800 Jahre nach seinem Tod, dessen

Überzeugung, als Armer unter den Armen und für die Armen zu leben, zu seinen Lebzeiten genauso spektakulär war, wie sie es auch heute ist. Damals wie heute auf Widerstand stößt und zugleich Menschen fasziniert, in ihren Bann zieht und den Wunsch weckt, genauso zu leben. Daraus entstand der Orden der Minderbrüder (Ordo fratrum minorum), besser bekannt als Franziskanerorden. Franziskus und seine Gefährten lebten „Jesus pur“, wie er uns im Matthäusevangelium (19,21) begegnet: „Wenn du vollkommen sein willst, geh, verkauf deinen Besitz und gib ihn den Armen; und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach!“ Diesem Ruf zur Nachfolge folgte nach dem Beispiel von Franziskus auch Klara von Assisi

(1193/94–1253; Gedenktag: 11. August). Nachdem sie eine Predigt von Franziskus gehört hatte, verließ sie Palmsonntag 1212 ihr wohlhabendes Elternhaus, um ihr Leben der Nachfolge Christi in radikaler Armut zu widmen. Schnell schlossen sich auch ihr weitere Frauen an, und Klara wurde Verfasserin der ersten Ordensregel, die eine Frau für Frauen geschrieben hat.



Foto: Michael Tillmann

Dienstag, 01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesu

18.25 Oktober – Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche

Elisabeth Schremmer mit Gedenken

an + Ehemann Johannes

Leder zu Ehren der Hl. Fürbitter

Mittwoch, 02.10. Heilige Schutzengel

9.00 Hl. Messe

Renate Göhl zu Ehren der Hl. Schutzengel

Donnerstag, 03.10. **Tag der Deutschen Einheit**

Keine Hl. Messe !

Freitag, 04.10. Hl. Franz von Assisi

7.00 Laudes – Morgenlob

anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum

Katharina Schmidt mit Gedenken

an + Ehemann und Kinder

Samstag, 05.10. Hl. Anna Schäffer

17.25 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Gerhard Meier mit Gedenken an + Ehefrau Dr. Ada Sokol



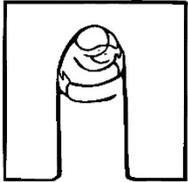
Sonntag, 06.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedankfest

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Hollmann, Rosemarie Kunz

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Evangelium: Markus 10,2-16



Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie männlich und weiblich erschaffen. Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.

10.30 Hl. Messe

Fiene Latikan mit Gedenken an + Vater

Familie Feichtmeyer mit Gedenken an + Frau Stobitzer und deren Angehörige

**Dienstag 08.10.2024 bis Donnerstag 10.10.2024
keine Gottesdienste in St. Josef!**

Stadtpfarrer Stefan Langer nimmt in dieser Woche an einer Pflichtfortbildung im Haus Werdenfels teil – findet alle 10 Jahre statt. Die Vertretung übernimmt in dringenden Fällen (z.B. Beerdigung) freundlicher Weise die Pfarrei Herz-Jesu, Tel. 96100.

Wir sagen ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ und danken für Ihr Verständnis!

Freitag, 11.10.

Hl. Johannes XXIII.

7.00 Laudes – Morgenlob
anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum
Katharina Schmidt mit Gedenken
an + Ehemann und Kinder



Ich kann nur leere Hände falten.
Mit leeren Händen komme ich zur Welt,
und alles, was ich in Händen halte,
bekomme ich geschenkt.
Daran denke ich,
wenn ich leere Hände falte,
um für alles, was ich in Händen halte,
zu danken.

Samstag, 12.10.

27. Woche im Jahreskreis

17.25 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Berta Messer zu Ehren der Hl. Gottesmutter

Lippert mit Gedenken an + Ehemann

Sonntag, 13.10.

28. Sonntag im Jahreskreis

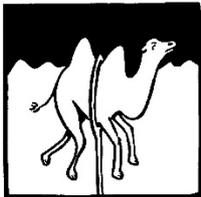
Ewiges Licht / Lebenslicht: Theresia Pirner, Familie Pohl

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

mit Gedenken an + Ehemann und Vater Heinrich Stoll

Evangelium: Markus 10,17-30



Wie schwer ist es für Menschen, die viel besitzen, in das Reich Gottes zu kommen! Die Jünger waren über seine Worte bestürzt. Jesus aber sagte noch einmal zu ihnen: Meine Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen! Leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt.

10.30 Hl. Messe

Metz/Raab mit Gedenken an + Ehemann und Vater

17.00 Benefizkonzert in der Pfarrkirche Herz Jesu

Dienstag, 15.10.

Hl. Theresia von Ávila

Patrozinium

18.25 Oktober – Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche

Sebald mit Gedenken an + Vater und Opa

Theresia Pirner zu Ehren der Hl. Theresia

Mittwoch, 16.10. Hl. Hedwig von Andechs, Hl. Gallus
Hl. Margareta Maria Alacoque

9.00 Hl. Messe
Renate Göhl zu Ehren der Mutter Gottes
Kubik nach Meinung

Donnerstag, 17.10. Hl. Ignatius von Antiochien

18.00 Aussetzung und stille Anbetung
19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten
Elisabeth Schremmer zum Dank

Freitag, 18.10. Hl. Lukas

7.00 Laudes – Morgenlob
anschließend gemeinsames Frühstück
16.00 Hl. Messe im Klinikum
Katharina Schmidt mit Gedenken
an + Eltern und Großeltern

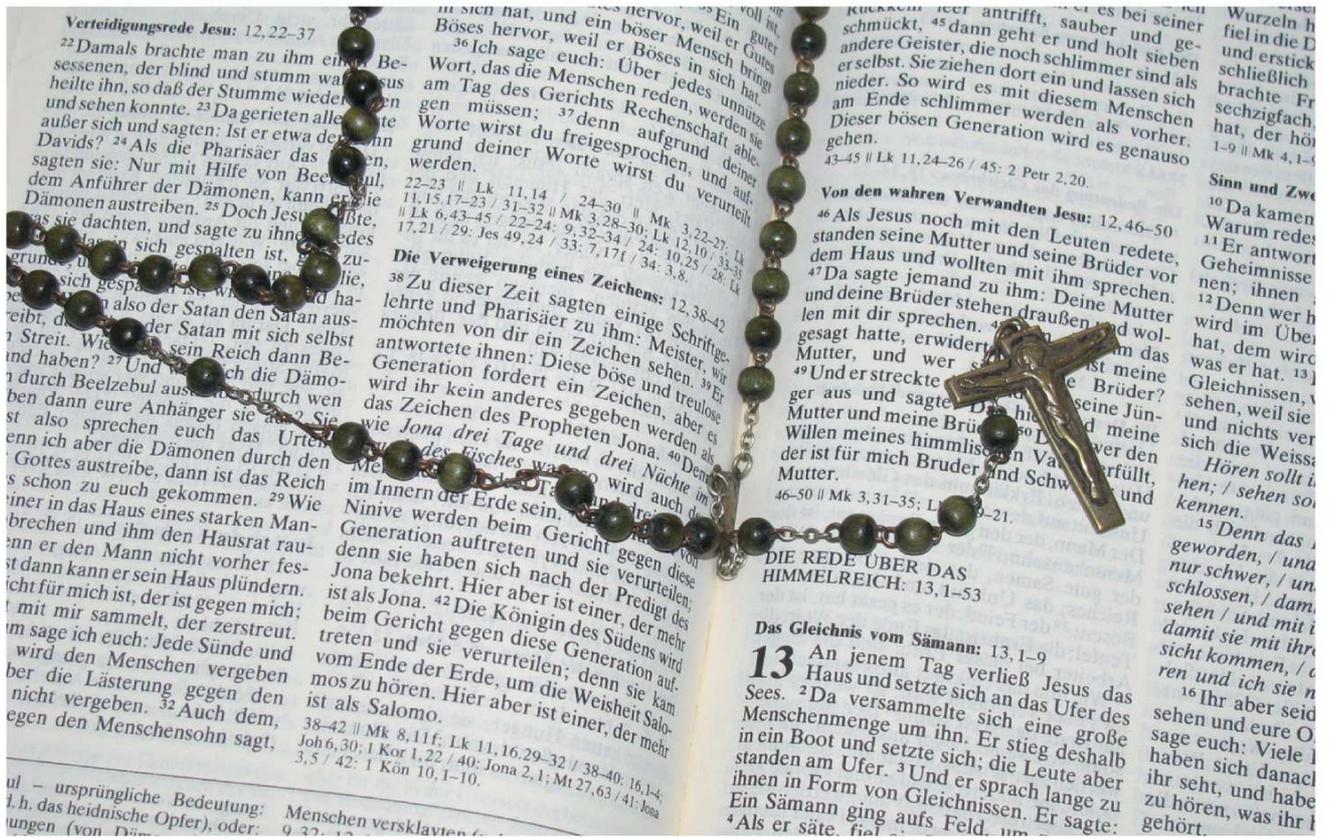
Samstag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf, Hl. Isaak Jogues
Hl. Paul vom Kreuz

17.25 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe
Katharina Schmidt mit Gedenken
an + Geschwister, Tanten und Onkeln

Foto: Michael Tillmann



Am 18. Oktober feiert die Kirche den heiligen Lukas,
Autor des Evangeliums und der Apostelgeschichte.
Sein Symbol ist der geflügelte Stier.



Eine passende Kombi

Die beim Gleichnis vom Sämann aufgeschlagene Bibel und ein Rosenkranz - das passt. Denn wenn die Perlen des Rosenkranzes beim Gebet durch meine Hände gleiten, dann werden die Ereignisse aus dem Leben Jesu, die schmerzhaften wie die freudigen, und die mit ihnen verbundenen Glaubenswahrheiten in mein Herz gesät, um dort reiche Frucht zu bringen. Die Ruhe des Gebetes bereitet mein Herz, wie der Bauer den Acker vorbereitet, damit die ausgebrachte Saat beste Bedingungen findet, um Wurzeln zu schlagen, den Widrigkeiten des Wetters (oder meines Lebens) zu trotzen und zu wachsen.

Sonntag, 20.10. Jahrestag der Weihe der eigenen Kirche
Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Kopp, Familie Barthel

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Evangelium: Markus 10,35-45

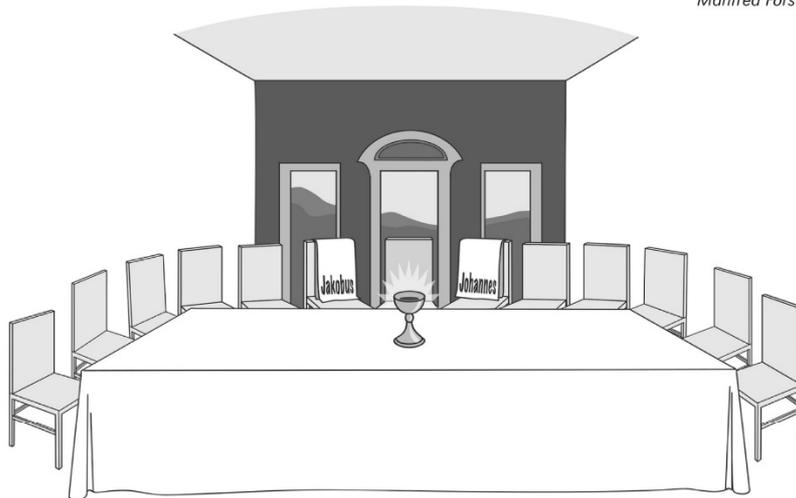


In jener Zeit traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm und sagten: Meister, wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst. Er antwortete: Was soll ich für euch tun? Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, worum ihr bittet.

10.30 Hl. Messe
Familie Feichtmeyer mit Gedenken
an + Frau Stobitzer und deren Angehörige
A. Root mit Gedenken an + Eltern Schäfer und + Geschwister Lydia und Albert; Roland Stockner mit Gedenken an meinen + Schwiegervater Oskar Glöckner zum Sterbetag; Heider mit Gedenken an + Eltern beiderseits

11.30 Taufe des Kindes Eleni Brandt

Manfred Förster



Ich weiß nicht, ob es ein Gerücht oder eine Tatsache ist, dass sich in Urlaubsorten Touristen lange vor Sonnenaufgang mit ihren Handtüchern die besten Liegen am Pool sichern, doch so ähnlich verhalten sich Jakobus und Johannes. Vorne dabei sein, das Beste für sich selbst. Ich glaube auch, dass der Ärger der anderen Jünger nicht so sehr auf dieses Verhalten zurückzuführen ist, sondern darauf, dass sie nicht selbst früher auf die Idee gekommen sind, „ihre Handtücher zu platzieren“. Deshalb

wendet sich Jesus an alle Apostel. Bei euch soll es anders sein. Da treten Menschen füreinander ein. Wer bei euch groß sein will, soll Diener aller sein. Deshalb gilt auch der Satz, dass eine Kirche, die nicht dient, zu nichts dient. Eine Kirche, die nicht dient, wird überflüssig. Dienen heißt, sein Leben einzusetzen – für viele. Das klingt außergewöhnlich, aber so ungewöhnlich ist das nicht. Eltern machen das, Freunde untereinander. Und viele andere.

Katholische Erwachsenenbildung der Pfarrei St Josef

„Gutes und Gesundes aus Wildfrüchten selbst gemacht!“

Essig, Likör, Oxymel und Tinktur – was ist das und wie kann ich es selbst herstellen?



**Infoabend mit Praxisteil am Mittwoch, 09.10.2024
19.00 Uhr, Pfarrsaal St Josef**

Referentin ist Bettina Rögner, Dipl. Rel.päd. (FH), zert. Kräuterführerin, zert. Mentorin für Garten und Natur (KuBZ Waldsassen)

Unkostenbeitrag: 10,00 €

Anmeldung bitte bis spätestens Mittwoch, 02.10.2024 über das Pfarrbüro St. Josef: 09231/96520 oder st-josef.marktredwitz@bistum-regensburg.de.

Benefizkonzert

Mit dem

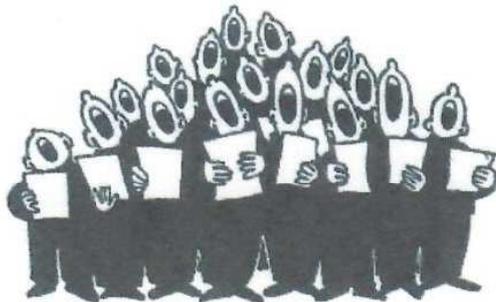
Chor „Horizont“

Katharinenchor Wunsiedel

Gospelchor „Good News“

Singkreis Herz-Jesu

Sonntag, 13. Oktober 2024, 17.00 Uhr



Kirche Herz-Jesu

Marktredwitz

Eintritt frei – freiwillige Spenden